

Die Herrlichkeit des Lebens

Dienstag, den 06. Januar 2026

Beginn: 19.30 Uhr

„Verfilmung des gleichnamigen Romans von Michael Kumpfmüller. Im Sommer 1923 lernen Dora Diamant und Franz Kafka sich zufällig am Ostseestrand kennen. Er ist ein Mann von Welt, sie aus dem tiefen Osten, er kann schreiben, sie kann tanzen. Sie steht mit beiden Beinen fest auf dem Boden, er schwebt immer etwas darüber. Sie umarmt den Indikativ, er verheddert sich im Konjunktiv. Aber als die beiden einander kennenlernen, wird alle Verschiedenheit einerlei. Ein einziges Jahr ist ihnen vergönnt, bis Franz Kafka viel zu früh stirbt. Auch wenn Kafkas Gesundheitszustand sich mehr und mehr verschlechtert, das gemeinsame Jahr lässt die beiden "Die Herrlichkeit des Lebens" spüren.“

Deutschland/Österreich 2024

FSK 6; empfohlen ab 14 Jahren

Regie: Georg Maas, Judith Kaufmann

Besetzung: Sabin Tambrea, Henriette Confurius, Daniela Golpashin, Mira Griesbaum, Lionel Hesse, Manuel Rubey, Luise Aschenbrenner, Leo Altaras, Caspar Stoltenberg, Mia Klein Salazar, Michaela Caspar, u.a.

Länge: 98 Minuten

Filmstart in Deutschland: 14.03.2024

Kino vor Ort

So heißt das Filmprojekt mit der Idee, ortsnah interessante Filme für Jung und Alt **lieber gemeinsam als einsam** zu schauen. Das Gemeindehaus Südhemmern wird uns von der Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt. Dafür herzlichen Dank.

Wir freuen uns über Mitwirkung bei der Auswahl der nächsten Filme und/oder beim Auf- und Abbau am Veranstaltungstag und wünschen viel Vergnügen beim Filmeschauen.

Der Eintritt ist frei, wir bitten jedoch um eine Spende zur Deckung der anfallenden Kosten (Lizenz-, Leih-, Gema-Gebühren und Porto usw.).

Ansprechpartnerinnen
sind wir Frauen vom Netzwerk
Südhemmern:

Katja Sonntag (05703-516751),
Heide Horstmann (0571-9424160),
Sandra Arnts (05703-3829) und
Annette Schulte (05703-3316)

Aktuelle Hinweise gibt es auch im Internet:

www.netzwerk-suedhemmern.de

Fragen und Hinweise können an netzwerk-suedhemmern@email.de gesandt werden.

Kino vor Ort

Oktober 25 – Januar 26
jeden 1. Dienstag im Monat
um 19.30 Uhr



im Gemeindehaus Südhemmern
Im Dorf 7, 32479 Hille-Südhemmern

zum Parken der Beschilderung
„Historische Dorfkapelle,
Gemeindehaus“ folgen

Gegen den Strom

Dienstag, den 07. Oktober 2025

Beginn: 19.30 Uhr

„Die Endvierzigerin Halla ist nicht nur Chorleiterin in Reykjavik, sondern führt auch ein geheimes Doppelleben als gerissene Öko-Aktivistin. Sie wirft Bekennerschreiben vom Dach der Universität und unterschreibt als „Bergfrau“. Bald wird sie landesweit von der Polizei gesucht und ihre Ein-Frau-Aktionen werden in den Medien als "Akte ausländischer Terrorgruppen" diskreditiert. Als Hallas Antrag auf Adoption eines Kindes nach vier Jahren Wartezeit überraschend stattgegeben wird, muss sie sich zwischen ihrem zukünftigen Mutterglück mit der vierjährigen Nika und ihrer tiefen Überzeugung als Umweltaktivistin entscheiden. Sie wählt allerdings beides, kann das aber nur mit Hilfe ihrer eineiigen Zwillingsschwester Ása verwirklichen.

Beide tauschen bei einem ausgelösten Stromausfall die Kleidung und ihre Identitäten ...“

Island/Frankreich/Ukraine 2018

FSK ab 6 freigegeben - empfohlen ab 14 Jahren -

Regie: Benedikt Erlingsson

Besetzung: Halldóra Geirharðsdóttir, Jóhann Sigurðarson, Davíð Þór Jónsson, Magnús Trygvason Eliassen, Ómar Guðjónsson, u.a.

Länge: 101 Minuten,

Kinostart: 13.12.2018

Perfect Days

Dienstag, den 04. November 2025

Beginn: 19.30 Uhr

„Ein Mann im mittleren Alter arbeitet als Toilettenreiniger in Tokio, wo er öffentliche Bedürfnisanstalten sauber hält. Auf dem Weg zur Arbeit hört er Musik auf Kassetten, er liebt Bücher und fotografiert gerne Bäume, besucht eine Badeanstalt und seine Stammkneipe. Mit seinem einfachen Leben scheint er zufrieden zu sein, doch eine Reihe von zufälligen Begegnungen erinnert ihn immer wieder auch an seine Vergangenheit. Wim Wenders entfaltet seine filmische Hommage an sein Vorbild Yasujiro Ozu in eindrucksvoller Seelenruhe, in der Ansätze dramatischer Zuspitzungen hinter den sanften Gleichmut der Bilder zurücktreten müssen. Detailgenau in der Lebenswelt der Hauptfigur, weitet sich der Film zur liebevollen Kinofantasie eines Lebens, das sich in der Form, die es sich selbst gibt, genug ist. (filmdienst.de)“

Japan/Deutschland 2023

FSK ab 0 freigegeben - empfohlen ab 14 Jahren -

Regie: Wim Wenders

Besetzung: Kōji Yakusho, Tokio Emoto, Arisa Nakano, Sayuri Ishikawa, Min Tanaka u.a.

Länge: 123 Minuten

Kinostart: 21. Dezember 2023

Der Staat gegen Fritz Bauer

Dienstag, den 02. Dezember 2025

Beginn: 19.30 Uhr

„Während man in der Bundesrepublik der 1950er Jahre nichts mehr von der NS-Zeit wissen will, kämpft der Generalstaatsanwalt Fritz Bauer unermüdlich dafür, die Täter vor Gericht zu bringen. Gemeinsam mit dem jungen Staatsanwalt Karl Angermann möchte er auch Adolf Eichmann juristisch belangen. Dafür braucht er die Hilfe des israelischen Geheimdiensts, weil seine Bemühungen von allen Seiten hintertrieben werden: In seiner eigenen Behörde verschwinden Akten und Mitarbeiter behindern ihn in seinen Ermittlungen.

‘Der Staat gegen Fritz Bauer’ ist eine genau beobachtete und perfekt ausgestattete Studie über Deutschland in der Zeit nach dem Krieg. Und gleichzeitig ein bis zur letzten Minute hochspannender Politthriller über den Kampf eines einzelnen Mannes gegen das Vergessen einer Nation. “

Deutschland 2015

FSK ab 12 Jahren, empfohlen ab 14

Regie: Lars Kraume

Besetzung: Burghart Klaußner; Michael Schenk; Ronald Zehrfeld; Sebastian Blomberg; Lilith Stangenberg; Cornelia Gröschel; Laura Tonke u.a.

Länge: 105 Minuten

Kinostart: 01.10.2015